www.wandern.tsg-sulzbach.de

Wanderwoche Bad Grund/Harz vom 05. – 12. Juni 2027



Organisation

Anmeldung und Kosten

Anmeldungen und Bezahlung bei Adelheid van de Loo

Teilnahmebeitrag pauschal

TSG-Mitglieder	70,00 €	
Nichtmitglieder	80,00 €	
Beifahrerzahlung Hin- u. Rückfahrt	68,00 €	bei 2 Mitfahrern
Fahrer erhalten	136,00 €	bei 2 Mitfahrern
Beifahrerbeitrag zu den Wanderungen	1,00 €	
Fahrer erhalten je nach Einsatz bis zu	3,00 €	
Naturparkführer	?.?? €	

(Fahrkosten Stand 11/26, können sich eventuell verändern)

Allgemeines

Die Strecke Sulzbach/Taunus – Bad Grund beträgt 271 km, Fahrzeit ca. 3 Std.

Unterbringung

Naturkost-Hotel Harz
Von-Eichendorff-Str. 18
37539 Bad Grund
05327 – 20 72
www.naturkost-hotel.de

Zimmerpreise

EZ Souterrain mit Terrasse mit Frühstück	85,00 €
EZ Obergeschoß mit Frühstück	79,00 €
DZ ohne Balkon mit Frühstück	127,00 €/Zimmer
DZ mit Balkon mit Frühstück	145,00 €/Zimmer
Kurtaxe	2,10 €/Pers./Tag
Abendessen vegan/vegetarisch	35,00 €/Pers./Tag
Hund	12,00 €/Tag

www.wandern.tsg-sulzbach.de

Zusammenfassung

Samstag, 05.06.2027	**I. Anreise mit Auto in Fahrgemeinschaften**
Abendessen	18:30 Uhr im Hotel

Für die Anreise bietet sich z.B. ein Besuch der Stadt Göttingen an

Sonntag, 06.06.2027	**II. Diabas Steinbruch - Granetalsperre**
Frühstück	ab 7:30 Uhr
Abfahrt	9:00 Uhr
Strecke	30 km = 35 Min.
Parken	Friedhof, Am Berge 13, 38685 Langelsheim
Abmarsch	9:40 Uhr
Wanderstrecke	17,4 km + 450 HM
Verpflegung	Picknick

Es gibt verschiedene Varianten zum Abkürzen. Eventuell selber drum kümmern.

Abendessen	19:00 im Hotel

Montag, 07.06.2027	**III. Hahnebacher Teiche**
Frühstück	ab 7:30 Uhr
Abmarsch	9:30 Uhr
Wanderstrecke	14,4 km + 310 HM
Verpflegung	Picknick

Es gibt verschiedene Varianten zum Abkürzen. Eventuell selber drum kümmern

Abendessen	19:00 im Hotel

Dienstag, 08.06.2027	**IV. Jungfernklippe - Wolfswarte**
Frühstück	ab 7:30 Uhr
Abfahrt	9:00 Uhr
Strecke	22 km = 30 Min.
Parken	Parkplatz TischlertalL 504, 38707 Altenau
Abmarsch	9:30 Uhr
Wanderstrecke	16,5 km + 590 HM
Verpflegung	Picknick

2 Möglichkeiten zum Abkürzen. Selber kümmern

Abendessen	19:00 Uhr im Hotel

Mittwoch, 09.06.2027	**V. Tag zur freien Verfügung**
	Ich möchte zur Titanbrücke fahren (1 Std. Fahrt) und mir diese angucken und eine Wanderung dort machen (11,5 km + 280 HM), nehme gerne Interessierte mit. Begehung der Brücke kostet 11 €.
	Städtebesichtigung
	Wellness im Hotel

Donnerstag, 10.06.2027	**VI. Wanderung mit Naturparkführer**
Frühstück	ab 7:30 Uhr
Abfahrt	9:00 Uhr

Der Rest muss noch organisiert werden

Freitag, 11.06.2027	**Grumbachtal – Stabkirche Hahnenklee – Spiegeltal**
Frühstück	ab 7:30 Uhr
Abfahrt	9:00 Uhr
Strecke	10 km = 15 Min.
Parken	Im Spiegeltal, 38709 Wildemann
Wanderstrecke	14 km + 220 HM
Verpflegung	Einkehr nach ca. 8 km am Campingplatz möglich

Wer abkürzt, kann nicht mit einkehren.

Abendessen	19:00 Uhr im Hotel

Samstag, 12.06.2027	**Abreise, alles vorbei**

Informationen

Die **Granetalsperre** ist eine Talsperre der Grane im Harz. Sie liegt im niedersächsischen Landkreis Goslar beim Langelsheimer Stadtteil Astfeld. Die von 1966 bis 1969 angelegte und von den Harzwasserwerken betriebene Stauanlage dient der Trinkwasserversorgung, dem Hochwasserschutz, der Niedrigwasseraufhöhung und der Energieerzeugung. Sie ist die jüngste Talsperre im Harz (wiki)

Die **Hahnebacher Teiche** sind historische Teiche im Harz, die als Teil des UNESCO-Weltkulturerbes Oberharzer Wasserregal gelten. Der Obere Hahnebalzer Teich, der etwa vier Kilometer südwestlich von Clausthal-Zellerfeld liegt, ist ein ehemaliger Bergbauteich, der ursprünglich zur Energieversorgung der Erzgruben bei Bad Grund diente. Der Hasenbacher Teich, der etwa zwei Kilometer südlich von Clausthal-Zellerfeld liegt, ist eine historische Talsperre, die ebenfalls im Zusammenhang mit dem Oberharzer Wasserregal angelegt wurde. Beide Teiche sind bedeutende historische und kulturelle Stätten im Harz und bieten eine malerische Umgebung für Wanderer und Naturliebhaber.(wikipedia)

Die Klippe als solches ist unspektakulär, aber einige hundert Meter entfernt kann man unterhalb der **Jungfernklippe** an der Blochschleife den heutigen Beginn des Dammgrabens entdecken.
Bereits Mitte des 17. Jahrhunderts merkte man, dass das Wasser rund um Clausthal-Zellerfeld für die Gruben auf der Clausthaler Hochebene nicht mehr ausreichte. Im Bergamt wurde deshalb der Plan entwickelt, durch den Bau eines „Langen Grabens“ auch die „fernen Wasser des Bruchberges und des Brockenfeldes heranzuführen“. Die ersten Arbeiten begannen am Mönchstaler Wasserlauf 1659 und endeten 1827 mit der Ableitung an der Blochschleife.(wikipedia)

Titan RT (Eigenschreibweise **Titan^{RT}**) ist eine 2017 eröffnete und 483 m lange Fußgängerhängebrücke im Harz. Die Seilbrücke befindet sich in den Gebieten von Oberharz am Brocken und Thale im sachsen-anhaltischen Landkreis Harz, deren Grenze mittig durch die Brücke verläuft. Die Brücke hängt über dem an die Luftseite der Staumauer der Rappbodetalsperre stoßenden Teil des Stausees der Talsperre Wendefurth. Das insgesamt 483 m lange Bauwerk gehört zu den längsten Fußgängerhängebrücken der Erde; vor allem erwähnenswert ist, dass sie mit 458,5 m die längste freischwebende Strecke aller Hängebrücken ihrer Bauart aufweist. Per Frühjahr 2026 gibt es wiederum längere Hängebrücken wie die Sky Bridge 721 im tschechischen Dolní Morava (Nieder Mohrau), den Skywalk in Willingen oder die Brücke der nationalen Einheit im ungarischen Sátoraljaújhely. Ein hohes Geländer und seitliche

Edelstahlnetze vermitteln den Besuchern der Titan RT ein sicheres Gefühl beim Überqueren. Allerdings ist der Boden mit einem durchsichtigen Gitterrost ausgeführt.

Willkommen in der bezaubernden **Stabkirche von Hahnenklee**, einem architektonischen Meisterwerk aus Holz, das ein Hauch von Norwegen in den Harz bringt. Diese einzigartige Kirche, inspiriert von den Bauformen der Wikinger-Schiffe, zieht mit ihrem imposanten Äußeren und dem prachtvollen Innenraum Besucher in ihren Bann. Besonders beeindruckend ist das vier Oktaven umfassende Carillon, das die Herzen höher schlagen lässt. Die Stabkirche ist nicht nur ein beliebter Ort für Hochzeiten, sondern auch ein lebendiges Zentrum des kirchlichen Lebens. Hier finden regelmäßig Lesungen, klassische Konzerte sowie Orgel- und Chorkonzerte statt.

Erbaut von Prof. Karl Mohrmann zwischen 1907 und 1908 im Stil der norwegischen Stabkirchen. Die Hahnenkleer Stabkirche wurde ohne die Benutzung eines einzigen Nagels in der Konstruktion errichtet. In der Stabkirche befindet sich ein Carillon mit 49 Glocken und einem Gesamtgewicht von ca. 2,5 Tonnen.